

444329-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Allgemeine und berufliche Bildung – 32/2026 - STEP Qualifizierungsmaßnahme
OJ S 122/2026 29/06/2026
Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kreisausschuss des Hochtaunuskreises

E-Mail: Zentrale-Vergabestelle@Hochtaunuskreis.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 32/2026 - STEP Qualifizierungsmaßnahme

Beschreibung: - STEP- Start, Training, Einstieg, Perspektive. Aktuell bricht fast jede dritte Person in Ausbildung in Hessen ihre Ausbildung vorzeitig ab. Die Gründe hierfür sind vielfältig, aber häufig werden eine zu hohe Belastung, familiäre Probleme oder psychische Schwierigkeiten als Gründe benannt. Die Zielgruppe dieser Maßnahme ist sehr heterogen und umfasst junge Menschen im Alter von 16 bis 27 Jahren, die aufgrund vielfältiger Voraussetzungen bisher keinen Ausbildungs-platz auf dem ersten Ausbildungsmarkt gefunden haben und einer besonderen Unterstützung bedürfen. Es handelt sich um Jugendliche, denen es aus multiplen Gründen nicht möglich ist, eine Regelausbildung in Vollzeit zu absolvieren. Das Ziel dieser Maßnahme ist, benachteiligte junge Menschen in der Vorbereitung auf eine Berufsausbildung zu unterstützen und den Einstieg durch eine geförderte kooperative Ausbildung in Teilzeit eng zu flankieren, um im Nachgang eine Eingliederung in eine Regelausbildung (in Teilzeit) zu ermöglichen. Die Maßnahme unterteilt sich in insgesamt drei Stufen mit unterschiedlichen Zielsetzungen. Die Gesamtmaßnahme beginnt am 01.10.2026 und endet am 30.09.2030. Sie endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Es sind 5 Maßnahmeplätze vorzuhalten. Eine Vergütungsgarantie für 3 Teilnehmerplätze wird von Seiten des Auftraggebers gewährleistet.

Kennung des Verfahrens: 6aaf2d41-033f-4e28-bb76-daa60e37a5b0

Interne Kennung: 10.30.50-32/2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Offenes Verfahren gemäß Abschnitt 3 VgV i. V. mit § 15 VgV.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Homburg v. d. Höhe

Postleitzahl: 61352

Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Durchführungsort muss sich im Hochtaunuskreis befinden. Der Auftragnehmer hat Maßnahmenräumlichkeiten einzurichten, welche in angemessener Zeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln aufgesucht werden können. Die Gehzeit vom/zum öffentlichen Verkehrsmittel soll 10 Minuten nicht überschreiten.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Offenes Verfahren gemäß Abschnitt 3 VgV i. V. mit § 15 VgV.

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Siehe §§ 123, 124 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: STEP Qualifizierungsmaßnahme

Beschreibung: - STEP- Start, Training, Einstieg, Perspektive. Aktuell bricht fast jede dritte Person in Ausbildung in Hessen ihre Ausbildung vorzeitig ab. Die Gründe hierfür sind vielfältig, aber häufig werden eine zu hohe Belastung, familiäre Probleme oder psychische Schwierigkeiten als Gründe benannt. Die Zielgruppe dieser Maßnahme ist sehr heterogen und umfasst junge Menschen im Alter von 16 bis 27 Jahren, die aufgrund vielfältiger Voraussetzungen bisher keinen Ausbildungs-platz auf dem ersten Ausbildungsmarkt gefunden haben und einer besonderen Unterstützung bedürfen. Es handelt sich um Jugendliche, denen es aus multiplen Gründen nicht möglich ist, eine Regelausbildung in Vollzeit zu absolvieren. Das Ziel dieser Maßnahme ist, benachteiligte junge Menschen in der Vorbereitung auf eine Berufsausbildung zu unterstützen und den Einstieg durch eine geförderte kooperative Ausbildung in Teilzeit eng zu flankieren, um im Nachgang eine Eingliederung in eine Regelausbildung (in Teilzeit) zu ermöglichen. Die Maßnahme unterteilt sich in insgesamt drei Stufen mit unterschiedlichen Zielsetzungen. Die Gesamtmaßnahme beginnt am 01.10.2026 und endet am 30.09.2030. Sie endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Es sind 5 Maßnahmeplätze vorzuhalten. Eine Vergütungsgarantie für 3 Teilnehmerplätze wird von Seiten des Auftraggebers gewährleistet.

Interne Kennung: LOT-0001 32/2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79998000 Coaching

Zusätzliche Einstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Homburg v. d. Höhe

Postleitzahl: 61352

Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Durchführungsort muss sich im Hochtaunuskreis befinden. Der Auftragnehmer hat Maßnahmenräumlichkeiten einzurichten, welche in angemessener Zeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln aufgesucht werden können. Die Gehzeit vom/zum öffentlichen Verkehrsmittel soll 10 Minuten nicht überschreiten.

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet

für:selbst#, Bieter-Konzept. Mit dem Angebot ist zusätzlich einzureichen: Bieter-Konzept zur

Maßnahme-Durchführung. Hinweis zum Bieter-Konzept: Der Bieter hat für die Maßnahme ein

schriftlich ausgearbeitetes, detailliertes und aktuelles Durchführungskonzept zu erstellen. Der

Umfang ist auf maximal 25 Seiten bei einer lesbaren Schriftart und -größe (z. B. Schriftart

Arial, Schriftgrad 11, Zeilenabstand min. 1,0, DIN 5008 dient als Orientierung) zu

beschränken. In diesem Durchführungskonzept ist schlüssig auf alle in der

Leistungsbeschreibung aufgeführten Punkte, entsprechend der vorgegebenen Gliederung in

der Bewertungsmatrix, einzugehen. Insbesondere soll das Konzept konkret beschreiben, wie

die aufgeführten Inhalte umgesetzt und die geforderten Ziele erreicht werden.

Kostenkalkulation der Maßnahme: Der öffentliche Auftraggeber behält sich im Zuge der

Angebotsprüfung vor, auf Grundlage von § 16 HVTG vom Bieter die Urkalkulation dessen

Angebots anzufordern. Hierzu ergeht eine gesonderte Benachrichtigung.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Nachweis der Leistungsfähigkeit/Eignungsnachweis

(Anlage II.03) inkl. o Nachweis für die Haftpflichtversicherung des Bieters mit einer

Deckungssumme von 5 Millionen Euro sowie ein Nachweis über die Unfallversicherung des

Bieters. Nur auf gesonderte Anforderung des Auftraggebers sind vom Bewerber bzw. Bieter

innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Unterlagen vorzulegen: • Bescheinigung über

die Einhaltung der Verpflichtung zur Zahlung von Sozialbeiträgen, Steuern und Abgaben. •

Bankauskünfte, Bankerklärungen. • Bilanzen oder Bilanzauszüge der letzten drei Jahre, falls

deren Veröffentlichung nach dem Recht des Landes, bzw. des Mitgliedsstaates indem der

Bieter ansässig ist, vorgeschrieben ist. • Erklärung über den Gesamtumsatz des

Unternehmens der letzten drei Geschäftsjahre sowie den Umsatz bezüglich der Leistungsart,

die Gegenstand der Vergabe sind, der letzten zwei Geschäftsjahre.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: o Nachweis der Rechtsform des Bieters. Nur auf

gesonderte Anforderung des Auftraggebers sind vom Bewerber bzw. Bieter innerhalb einer

Frist von 5 Werktagen folgende Unterlagen vorzulegen: • Eintrag im Berufs-, Handels- oder

Gewerbezentralregister und/oder in einem gerichtlichen Register. • Bescheinigung der

Berufsgenossenschaft

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: o Nachweis der Maßnahmenräumlichkeiten (Anschrift)

soweit bereits bekannt. Nur auf gesonderte Anforderung des Auftraggebers sind vom

Bewerber bzw. Bieter innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Unterlagen vorzulegen: • Beschreibung der technischen Ausrüstung und der Maßnahmen des Unternehmens zur Gewährleistung der Qualität.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nur auf gesonderte Anforderung des Auftraggebers sind vom Bewerber bzw. Bieter innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Unterlagen vorzulegen: • Eine Liste der wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen, die dem Gegenstand dieser Ausschreibung vergleichbar sind, mit Angabe der Auftragssumme, Vertragslaufzeit und Ansprechpartner (Referenzliste, besonders mit Behörden). Die Referenzgeber müssen zur Auskunftserteilung bereit sein.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nur auf gesonderte Anforderung des Auftraggebers sind vom Bewerber bzw. Bieter innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Unterlagen vorzulegen: • Angaben über die berufliche Befähigung des für die Umsetzung des Angebotes eingesetzten Personals, wobei vor allem die Größe des Unternehmens (insbesondere Service- / Wartungsstützpunkte), die Anzahl der Mitarbeiter und deren Qualifikation von Interesse sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt, wobei zur Ermittlung des Zuschlags sowohl das vom Bieter einzureichende Bieterkonzept mit 60% als auch der Preis mit 40% ausschlaggebend ist. Zur Feststellung des bestplatzierten Anbieters wird dessen Angebotspreis und Konzept anhand einer Bewertungsmatrix (Anlage III) analysiert. In deren Teil A sind auch die spezifischen/fachlichen Ausschlusskriterien benannt.

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt, wobei zur Ermittlung des Zuschlags sowohl das vom Bieter einzureichende Bieterkonzept mit 60% als auch der Preis mit 40% ausschlaggebend ist. Zur Feststellung des bestplatzierten Anbieters wird dessen Angebotspreis und Konzept anhand einer Bewertungsmatrix (Anlage III) analysiert. In deren Teil A sind auch die spezifischen/fachlichen Ausschlusskriterien benannt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E39619421>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E39619421>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen im Rahmen der rechtlichen Vorgaben.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Bewerber/Bieter gibt die

„Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentlohnung bei öffentlichen Aufträgen“ nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 12.07.2021 (GVBl. S. 338) ab.

Der Bewerber/Bieter gibt zudem die Eigenerklärung betreffend Verordnung (EU) Nr. 833/2014 des Rates vom 31.07.2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen

Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, zuletzt geändert durch Verordnung

(EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022, ab. Die Erklärungen befinden sich in Anlage II.05

und II.10 der Vergabeunterlagen und sind in Textform (§ 126b BGB) zu leisten. Diese bezieht sich auf das Angebot und den Inhalt der Erklärung. Der Bewerber/Bieter nimmt die

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten auf Grundlage der EU-DSGVO zur Kenntnis (Anlage II.06) und beachtet die Antikorruptionsklausel (Anlage II.11).

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Siehe § 160 Abs. 3 GWB.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Kreisausschuss des Hochtaunuskreises

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Kreisausschuss des Hochtaunuskreises

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kreisausschuss des Hochtaunuskreises

Organisation, die Angebote bearbeitet: Kreisausschuss des Hochtaunuskreises

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kreisausschuss des Hochtaunuskreises

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00003877

Postanschrift: Ludwig-Erhard-Anlage 1-5

Stadt: Bad Homburg

Postleitzahl: 61352
Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Rechtsservice und Zentrale Vergabestelle
E-Mail: Zentrale-Vergabestelle@Hochtaunuskreis.de
Telefon: +49 6172 999 1350
Internetadresse: <https://www.hochtaunuskreis.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Darmstadt
Registrierungsnummer: DE812056745
Abteilung: Vergabekammer des Landes Hessen
Postanschrift: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151 12-6603
Fax: +49 611 327-648534
Internetadresse: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 855a00ba-e446-426b-9b7e-ff4739e60fb2 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftragsbekanntmachung – Sonderregelung

Unterart der Bekanntmachung: 20

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/06/2026 08:52:13 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 444329-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 122/2026

Datum der Veröffentlichung: 29/06/2026